

Vorlage Nr.: 2024/0139

Verantwortlich: **Dez. 3**
Dienststelle: **Schul- und Sportamt**

Kostenlose Damenhygieneartikel in Schulen bereitstellen

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Schulbeirat	21.03.2024	3	Ö	Kenntnisnahme

Kurzfassung

Antrag an den Schulbeirat

Der Schulbeirat nimmt Kenntnis vom Bericht des Pilotprojektes.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 500 Euro	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Erläuterungen

Ausgangslage

Im Rahmen eines Pilotprojekts wurde im Lessing-Gymnasium ein niederschwelliges Angebot für kostenlose Damenhygieneartikel zum Schuljahr 2022/2023 etabliert. In allen Damen- und Mädchen-WC-Vorräumen werden Damenhygieneartikel platziert.

Seit Anfang 2024 ergänzt das Angebot in der Sophie-Scholl-Realschule das Pilotprojekt. In allen Klassen- und Fachräumen wurden Kästchen mit Damenhygieneartikeln in den nicht abgeschlossenen Pultschubladen untergebracht. Die Schülerinnen haben hierzu freien Zugang.

Erfahrungen

Im Lessing-Gymnasium teilen die Schulleiterin, die Schülerin, die sich um das Projekt kümmert, die Hausmeisterin und die Reinigungskräfte mit, dass das Angebot gut angenommen wird. Die Artikel werden etwa alle sechs bis acht Wochen nachgefüllt. Die Schülerin und Reinigungskräfte melden auch zurück, dass in der Startphase nicht sachgemäß mit den Artikeln umgegangen wurde. Vereinzelt wurden die Damenhygieneartikel auf den Boden geworfen.

Da in der Sophie-Scholl-Realschule erst seit der zweiten Januarwoche die Artikel angeboten werden, können der Verwaltung noch keine aussagekräftigen Erfahrungen berichtet werden. Der Schulleiter teilt mit, dass bisher keine Vorfälle wie Diebstahl oder Vandalismus bemerkt wurden.

In beiden Schulen übernehmen Schülerinnen die Kontrolle und das Auffüllen der Damenhygieneartikel. Bisher werden die Kosten für diese Artikel vom Schul- und Sportamt übernommen. Das Pilotprojekt wird in beiden Schulen positiv aufgenommen und eine Weiterführung wird befürwortet. Die *Anlage* zeigt die verschiedenen Möglichkeiten der Aufbewahrung.

Nächste Schritte

Die Verwaltung empfiehlt aufgrund der positiven Resonanz, das Projekt auf freiwilliger Basis allen weiterführenden Schulen anzubieten. Bei Etablierung des Angebots an anderen weiterführenden Schulen müssen die Damenhygieneartikel und die dazu notwendigen Ablagemöglichkeiten über das städtische Kaufhaus bestellbar sein. Die Verwaltung klärt das rechtzeitig ab.

Beschluss:

Antrag an den Schulbeirat

Der Schulbeirat nimmt Kenntnis vom Bericht des Pilotprojektes.